

NEU SIEDL NEWS

Das Magazin für alle
Freunde der Volkspartei.

Ausgabe 03 | Oktober 2019



4. KINDERGARTEN BEIM BAHNHOF

Endlich ist es soweit – Grundstücke
beim Bahnhof für den 4. Kindergarten
werden gekauft. *Seite 3*

1 JAHR MARKT IN DER NEBENFAHRBAHN

Vor einem Jahr wurde der Monatsmarkt
erfolgreich in die Nebenfahrbahn der
Hauptstraße verlegt. *Seite 6*



Grüß Gott!

Seit 2 Jahren bin ich jetzt bereits im Neusiedler Gemeinderat und versuche meine Anliegen einzubringen und mich besonders für die jüngeren Generationen der Stadtgemeinde einzusetzen. Meine Tätigkeit als Trainer im Schwimmsport und die Mitgliedschaft in zwei weiteren Neusiedler Vereinen gibt mir einen guten Einblick in das Vereinswesen und die Infrastruktur im Sport allgemein. Daher ist es eines meiner größten Anliegen, dass die vorhandenen Sportstätten weiterhin in standgehalten, verbessert, beziehungsweise attraktiver gemacht werden. In einer Stadt, mit mehreren Weltklasse-Sportlerinnen, vor allem im Wassersport (Segeln und Schwimmen), ist es wichtig die Trainingsstätten zu unterstützen. Leider gehört sowohl das Seebad als auch das Hallenbad dringend erneuert. Dies ist wichtig, damit sich einerseits das Ortsbild weiterhin verbessert und dadurch zusätzlich der Tourismus gesteigert wird. Veränderungen können nur gemeinsam in die Wege geleitet werden und daher freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit im Gemeinderat.

Patrick Oberroither
Gemeinderat
Neusiedler Volkspartei



Es regnet ins Hallenbad

Wo bleibt das Sanierungskonzept?

Seit zwei Jahren wird uns von der SPÖ ein Sanierungskonzept für das Hallenbad versprochen. Mittlerweile sind tragende Leimbinder vermorscht und mussten von einem Zimmerer provisorisch gestützt werden. Das Dach ist undicht und es tropft durch die Decke. Bei den starken Niederschlägen im September mussten Kübel im Bad aufgestellt werden, die das Wasser aufgefangen haben.

Denkmalschutz für historische Ruine?

Wenn nicht bald etwas passiert, bricht das Hallenbad noch zusammen und der Denkmalschutz kann nur mehr eine Ruine unter Schutz stellen. Wir appellieren daher an die Verantwortung der SPÖ und fordern Bürgermeisterin Böhm, Stadtrat Zitz und den Geschäftsführer der Freizeitbetriebe Georg Glerton auf, jetzt endlich zu handeln. Ohne Sanierungsmaßnahmen hält das Hallenbad nicht mehr lange durch.

Es ist 5 vor 12

Wir brauchen im Hallenbad ein neues Dach, neue Fenster, eine zeitgemäße Dämmung der Außenhülle, eine moderne Lüftungsanlage und eine neue Bädertechnik. Die Sanierungskosten wurden von Fachleuten auf 6 Millionen Euro geschätzt.

Finanzierungsverhandlungen sofort starten

Die Sanierungskosten können von der Stadtgemeinde nicht alleine getragen werden, da müssen alle mitzahlen. Denn das Hallenbad ist unverzichtbar für unser Kinder, unsere Vereine und die gesamte Region. Daher müssen von der Frau Bürgermeister nach 2 Jahren Stillstand jetzt endlich einmal Verhandlungen mit allen Verantwortlichen aufgenommen werden. Nur wenn sich Land, Bund und die Umlandgemeinden an der Sanierung beteiligen, kann diese gelingen - wir unterstützen sie dabei gerne!





**Liebe Neusiedlerinnen!
Liebe Neusiedler!**

Die Sommerferien sind vorbei und der Herbst hat in unserer Stadt Einzug gehalten. Für die Kinder hat ein neues Schuljahr begonnen und viele unserer Jüngsten besuchen heuer zum ersten Mal den Kindergarten oder die Kinderkrippe. Mit dem einstimmigen Grundsatzbeschluss zum Ankauf eines Grundstücks für den 4. Kindergarten beim Bahnhof haben wir im September im Gemeinderat die Weichen für die Zukunft gestellt. Der neue Kindergartenstandort liegt äußerst verkehrsgünstig im Westen der Stadt, in unmittelbarer Nähe zu großen Siedlungsgebieten. Auch für berufstätige Eltern, die mit der Bahn nach Wien pendeln, ist der Standort ideal. Die ÖVP ist sehr stolz auf diesen Beschluss. Seit 2 Jahren fordern wir vehement den Bau eines neuen Kindergartens beim Bahnhof. Es war absehbar, dass mit dem starken Bevölkerungswachstum auch die Nachfrage nach Betreuungsplätzen steigen wird. Mittlerweile sind alle Kindergruppen randvoll und es fehlt vor allem an Kinderkrippenplätzen. Beim Montessori-Kindergarten am Kalvarienberg musste heuer sogar ein weiteres Provisorium aus Containern errichtet werden. Diese Situation wäre vermeidbar gewesen. Bereits im Vorjahr hat die ÖVP den Antrag auf Ankauf des Grundstücks beim Bahnhof gestellt. Dieser wurde damals noch von SPÖ, GRÜNEN und FPÖ abgelehnt. Jetzt endlich ist der gemeinsame Beschluss gelungen. Die Verzögerung von 2 Jahren können wir zwar nicht mehr aufholen, aber nun muss zügig weitergearbeitet werden. Die nächsten Schritte sind die Planung und Ausschreibung der Bauarbeiten, damit im nächsten Jahr mit dem Bau des Kindergartens begonnen werden kann.

Ihr Vizebürgermeister
Thomas Halbritter

4. Kindergarten beim Bahnhof

Endlich werden Grundstücke gekauft!

In der letzten Gemeinderatssitzung am 16.9.2019 wurde der Grundsatzbeschluss zum Ankauf von Grundstücken beim Bahnhof für einen 4. Kindergarten gefasst. Damit wird jetzt endlich der erste Schritt in Richtung neuer Kindergarten gesetzt – viel zu spät, aber immerhin.

Kaufantrag der ÖVP noch im Dezember 2018 abgelehnt

Seit 2 Jahren weist die ÖVP auf den drohenden Engpass bei den Kindergarten- und vor allem den Kinderkrippenplätzen hin – wir wurden nicht ernstgenommen! Wir haben einen Zeit- und Finanzierungsplan vorgelegt – wir wurden ignoriert! Wir haben vor einem dreiviertel Jahr den Antrag auf den Kauf genau derselben Grundstücke beim Bahnhof gestellt – er wurde mit den Stimmen von SPÖ, FPÖ und GRÜNEN abgelehnt!

Proteste gegen Container bewirkten Umschwung

Noch in der Gemeinderatssitzung letzten Dezember, als bereits allen klar war, dass etwas passieren muss, wurde von der Frau

Bürgermeisterin behauptet, dass es gar keinen dringenden Bedarf für einen neuen Kindergarten gibt. Jetzt wurde die SPÖ von der Realität eingeholt. In letzter Minute, 3 Tage vor Kindergartenbeginn, wurde mit der Aufstellung von Containern beim Montessori-Kindergarten am Kalvarienberg begonnen – kein Wunder, dass sie am Montag noch nicht fertig waren.

Jetzt nicht locker lassen

Die ÖVP fordert den sofortigen Start beim 4. Kindergarten beim Bahnhof. Das Grundstück ist da, das Geld ist da – wir wollen endlich Taten sehen! Jetzt muss ein Architekturwettbewerb ausgelobt werden, die erforderlichen Bewilligungen müssen eingeholt werden, die Bauarbeiten müssen ausgeschrieben werden. Wenn alles gut geht, kann dann der Kindergarten 2021 eröffnet werden – gerade rechtzeitig vor der nächsten Gemeinderatswahl. Ein Schelm, der dabei Böses denkt. Das wird doch nicht der Grund für die 2-jährige Verzögerung sein?

Wird hier Parteipolitik auf dem Rücken der Kinder gemacht?

Raiffeisen





Sport und Spielefest Vereine präsentieren sich am See

Jedes Jahr zeigen viele Verein, wie aktiv sie sind und laden NeusiedlerInnen zum mitmachen ein. Eine tolle Veranstaltung, die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung aufzeigt und Bewegung fördert.

Sportliche Senioren Walking-Gruppe der ÖSB-Stadtgruppe

Sportliche und jung gebliebene Seniorinnen und Senioren sind unter der Führung von Grete Szemethy wöchentlich (Treffpunkt jeden Montag um 9 Uhr beim Billa-Parkplatz) in und rund um Neusiedl unterwegs. Hier bei einem Zwischenstopp auf dem Kalvarienberg



Präsentation der Winzer



In einer Aktion des Tourismusverbandes präsentierten sie die Neusiedler Winzer Touristen und NeusiedlerInnen. Wieder mal wurde gezeigt, welche exzellenten Weine in unserer Stadt produziert werden.



ÖAAB Wandertag Neusiedl bewegte sich

Wie schon seit vielen Jahren lud der ÖAAB Neusiedl am See zum Walken, Radfahren oder andere Fortbewegung. Erstmals wurde der Wandertag mit Kultur verbunden und Friedrich Mannsberger erzählte am Kalvarienberg über den Jakobsweg, der hier vorbeiführt.



Stadtfest 2019 Besuch von Thomas Steiner

ÖVP Landesparteiobmann besuchte das Neusiedler Stadtfest und konnte bei schönem Wetter mit Neusiedler BürgerInnen aktuelle Themen der Landespolitik diskutieren. Das Fest, erstmals organisiert durch das neue Impulse Team, war wieder mal ein voller Erfolg.

Behindertenbasar Erstmals im Weinwerk Burgenland

Bei sonnigem, fast zu heißem, Wetter fand der Behindertenbasar erstmals im Weinwerk statt. Logistisch eine Vereinfachung und vom Ambiente eine durchwegs positiv bewertete Verlegung. Erstmals wurde das Fest an einem Tag, und nicht am ganzen Wochenende, organisiert.

Das Wetter spielte mit und lud zum bleiben bis spät in den Abend ein.

Die Kindervolkstanzgruppe (Bild unten) untermalte das Programm mit ihren darbietungen.



Seniorenbund Schiffahrt auf dem Neusiedler See

Es war ein herrlich angenehmer Sommertag, als das Ausflugsschiff der Fa. Knoll mit seinen Gästen an Bord zur schon traditionellen Rundfahrt auf dem Neusiedler See ablegte.

In einer ruhigen Bucht in Schilfnähe wurde für die Zubereitung und Einnahme des Mittagessens geankert



Josef Kamper GmbH

Neusiedl/See
www.autohaus-kamper.at

1 Jahr Monatsmarkt in der Nebenfahrbahn

ÖVP feiert gelungene Aktion zur Belebung der Innenstadt

Vor genau einem Jahr, im September 2018, wurde der Monatsmarkt in Neusiedl am See von der Bundesstraße in die Nebenfahrbahn der Hauptstraße verlegt. Die Neusiedler ÖVP hat sich damals mit ihrer Idee im Gemeinderat durchgesetzt.

Der Antrag von Bürgermeisterin Böhm (SPÖ) für die Absiedlung des Markts in die Kalvarienbergstraße wurde von der ÖVP mit Unterstützung der GRÜNEN und von Ex-FPÖ-Gemeinderätin Nakovits abgelehnt. Die von der SPÖ geplante Verlegung des Monatsmarkts aus dem Zentrum konnte so verhindert werden.

Innenstadt belebt und Umleitungszirkus beendet

Für Vizebürgermeister Thomas Halbritter haben sich in diesem Jahr alle Erwartungen erfüllt: „Der Markt ist jetzt genau dort, wo er hingehört: Mitten im Zentrum, aber nicht auf der Bundesstraße! Mit der Verlegung in die Nebenfahrbahn haben wir die richtige Entscheidung getroffen. Die Verkehrssituation hat sich entspannt und die Innenstadt wurde belebt.“

Entspanntes Einkaufen in der verkehrsfreien Nebenfahrbahn

Viele Kunden nutzten im letzten Jahr die Gelegenheit und flanieren an den Markttagen durch die verkehrsfreie Nebenfahrbahn. Sowohl die angestammten Neusiedler Betriebe am Hauptplatz als auch die

Marktfahrer sind überaus zufrieden. Das erweiterte Warenangebot an den Markttagen lockte viele Kunden in die Innenstadt.

Das Zentrum lebt

Für die ÖVP Neusiedl am See ist die erfolgreiche Markt-Initiative nur der Auftakt für eine ganze Reihe von Maßnahmen zur Belebung des Zentrums. Vizebgm. Thomas Halbritter ist davon überzeugt: „Wir müssen alles tun, um den Hauptplatz attraktiver zu gestalten, hier schlägt das Herz unserer Stadt. Wir brauchen mehr Bäume und mehr Wasser im Zentrum, mehr Sitzbänke und gepflegte Fassaden. Vor allem brauchen wir aber wieder mehr Leben in der Stadt: Wohnungen und Büros gehören ins Zentrum und nicht auf die Grüne Wiese!“



WE
Weingut Emmerich &
Christian Haider
*Weine wie wir
sie lieben.*

Obere Hauptstraße 62 | A-7100 Neusiedl am See
+43(0)2167 8801 | Fax DW 4
www.haiderweine.at | office@haiderweine.at

M **W** **O** **L** **E** **W** **E** **S** **T**
SEE DIR DAS AN!
MOLE WEST CAFÉ BAR RESTAURANT
STRANDBAD WESTMOLE | A 7100 NEUSIEDL AM SEE
T: +43 2167 20205 | OFFICE@MOLE-WEST.AT
WWW.MOLE-WEST.AT

RE/MAX
RE/MAX
**NEUSIEDL AM SSE
EISENSTADT
BRUCK AN DER LEITHA**
www.remax-pi.at

Problem: Müll-Trennung

An einigen Standorten in unserer Stadt gibt es ein massives Müllproblem, sei es mit der Menge oder der Trennung.

Auf der einen Seite das Prädium (die zuständige Jägerschaft hat sich bei einigen Gemeinderatsmitgliedern diesbezüglich schon gemeldet). Touristen laden während eines Tankstopps über, unter und neben den überfüllten Mistkübeln Müll ab und der Wind verteilt es im Gebiet. Ebenso wird von anrainenden Betrieben Verpackungsteile vom Wind durch die Gegend transportiert (siehe Foto).



Auf der anderen Seite muss man leider bei genauerer Betrachtung feststellen, dass es auch im Seebad vermehrt zu mehr Verunreinigungen der Wiesen und Grünflächen kommt als in den Sommermonaten der Vorjahre. An Mülltrennung ist bei den Tonnen gar nicht zu denken.

In der letzten Umweltausschusssitzung wurde diese Problematik

seitens ÖVP bereits angesprochen. Eine Besprechung mit den umliegenden Betrieben des Betriebsgebietes Prädium bzw. des Pannonia Shopping Park's und den Betrieben der Altenburger Straße, um die Probleme im Detail anzusprechen und Verbesserungsmaßnahmen einzuleiten, ist für den Herbst (September, Oktober) dieses Jahres vorgesehen.

Auch wäre eine weitere Idee vermehrt die Trennung des Mülls, sowohl im Seebad als auch in der Stadt selbst, voranzutreiben. Man könnte zum Beispiel mehr Mülltonnen bzw. Container für Rest-, Plastik- und Glas Müll, vor allem in der Nähe der Nahversorger, wie z.B. beim Spar in der Unteren Hauptstraße als auch auf der Wiener Straße, beim Lidl bzw. Billa oder auch beim Merkur und im Pannonia Shopping Park und vor allem in der Nähe vom McDonald's aufstellen um den Bürgern und Besuchern die Trennung bzw. Entsorgung zu erleichtern. Auch dieses Thema wurde bereits vom Umweltausschuss aufgegriffen.

Ich glaube in Bezug auf die Problematik des Klimawandels wären dies erste Schritte in die richtige Richtung.

Mit (umwelt-)freundlichen Grüßen

Christian Dachs, Umweltgemeinderat



Aktive Senioren

Feste feiern wie sie fallen. Regelmäßige Ausflüge – auch zu ungewöhnlichen Zielen. Reisen zu schönen Orten in und um Österreich (manchmal auch weiter). Weiterbildungsveranstaltungen zu vielen aktuellen Themen z.B. Gesundheit, Internetsicherheit...

Wir bieten Unternehmungen mit Gleichgesinnten und versuchen auf alle Bedürfnisse Rücksicht zu nehmen – nicht nur auf die der Generation 65+

Dabei sehen wir uns nicht als „die Alten“, sondern als „Menschen im besten Alter“ - und daher gibt es bei uns keine Altersgrenze.

Weder nach oben, noch nach unten.

Unsere nächsten Termine:

- **8. Oktober 2019 Oktoberfest**
- **12. November 2019 Martinigansl-Essen**

Schauen Sie sich das an – machen Sie mit bei uns – rufen Sie mich einfach an.

Ingeborg Berger

Obfrau des Seniorenbundes Neusiedl am See

Tel. 0699/10 67 88 56

Nationalratswahl 2019 Erfolg für ÖVP auch in Neusiedl

Am 29. September wählten die Österreicher, nach dem Bekanntwerden der FPÖ Ibiza Affäre, die ÖVP rund um Sebastian Kurz, mit überwältigendem Vorsprung, zur stärksten Partei. Das zeigt, dass die ÖsterreicherInnen den klaren Kurs der Regierung weiterhin haben wollen.

Über 6200 Neusiedler und Neusiedlerinnen waren aufgerufen, eine neue Regierung zu wählen. Wie auch im Bundesschnitt konnten in Neusiedl ÖVP, GRÜNE und NEOS, teils beträchtlich, zulegen. Gravierende Einbußen gab es bei SPÖ und FPÖ.

Das tolle Ergebnis für die ÖVP ist ein klares Wählervotum für inhaltliche Arbeit. Es bestätigt unseren Weg in Neusiedl, wichtige Themen weiterhin aktiv voranzutreiben.

Als ÖVP Neusiedl am See dürfen wir uns für das Vertrauen bedanken.

ÖVP
37,5 % (+2,8 %)

SPÖ
20,6 % (-5,8 %)

FPÖ
16,0 % (-7,3 %)

NEOS
9,2 % (+3,0 %)

JETZT
1,8 % (-2,5 %)

GRÜNE
14,0 % (+10,5 %)

Quelle: <https://wahl19.bmi.gv.at/10713.html>

NATIONAL UND INTERNATIONAL PRÄMIERTE QUALITÄTSWEINE,
BUNDESSIEGER & LANDESSIEGER



Verkostungen mit Kellerführung
nach telefonischer Vereinbarung
Ab-Hof-Verkauf: Montag-Samstag
8,00-12,00 Uhr und 13,00-19,00 Uhr



A-7100 Neusiedl am See | Franz-Liszt-Gasse 15 | +43 (0) 664 / 54 20 388
weingut.haider@aon.at | www.weinguthaider-neusiedl.at

Kanalnotruf: 02167/5050

www.poeck.at

Miet-Lagercontainer
SB-Autowaschplatz
SB-Hundewaschplatz



PÖCK'S UMWELT SERVICE
7100 Neusiedl am See Ludwig Boltzmannstr. 1
Tel. 02167/5050

office@poeck.at

Bestattungsunternehmen
Andreas



HITZINGER
Bestattungen - Überführungen - Exhumierungen

GRABPFLEGE

02167/2595

7100 Neusiedl am See, Gartenweg 26
hitzinger@gmx.at

expert
Elektroinstallationen



PINETZ
Elektrofachhandel

7100 Neusiedl/See, Altenburgerstraße 1
7132 Frauenkirchen, Hauptstraße 22

Tel: 02167/5944
Tel: 02172/2309